Gottesdienst für Seniorinnen und Senioren in Hannover

Auch in diesem Jahr waren die Seniorinnen und Senioren aus den Kirchenbezirken Hannover-Südwest und Hannover-Nordost zu einem besonderen Gottesdienst eingeladen, den Apostel Ralf Vicariesmann am Donnerstagnachmittag, dem 9. Oktober 2025 im Kirchenzentrum Hannover-Süd feierte.

10.10.2025

Autor: Peter Harder
Fotos: P.H., I.K.
Quelle: Kirchenbezirk Hannover-Südwest



Der Apostel legte dem Gottesdienst das Bibelwort aus Jesaja 46, 4 zugrunde:

Auch bis in euer Alter bin ich derselbe, und ich will euch tragen, bis ihr grau werdet. Ich habe es getan; ich will heben und tragen und erretten.

Unter der Leitung von Diakon Bernd Liedtke trug der *Bezirkschor 60+* das Lied „Wir wollen aufstehn, aufeinander zugehn, voneinander lernen, miteinander umzugehn“ vor – ein Lied, in dessen Refrain die ganze Gemeinde einstimmte. Daran anknüpfend betonte Apostel VIcariesmann: Wir lernen unser ganzes Leben lang – auch voneinander – und profitieren dabei von den Erfahrungen anderer.

In seiner Predigt hob der Apostel hervor, dass sich in unserem Leben vieles verändert: Beispielsweise steht das Auto, das man vor Jahrzehnten fuhr, heute im Museum. Auch in unserer Kirche gibt es Veränderungen, etwa ein neues Gesangbuch oder die Ordination von Frauen. Doch der Kern unseres Glaubens bleibt unverändert: Wir warten auf die Wiederkunft Christi und erfahren die Heilsvermittlung durch das Apostolat. Gott verändert sich nicht! Er war in der Vergangenheit bei uns, ist es in der Gegenwart und wird es auch in der Zukunft sein.

Das Bibelwort spricht von Gottes Zusage, uns zu heben, zu tragen und zu erretten – bis wir grau werden.

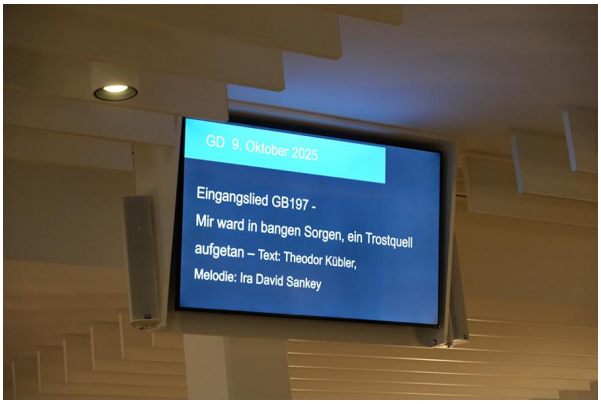
- *Heben* kann bedeuten, dass Gott uns aus unserer „Froschperspektive“ auf eine höhere Ebene hebt.
- *Tragen* heißt, dass Gott uns stützt. Und er möchte, dass wir mittragen, indem wir mit anderen Menschen sprechen, unsere Erfahrungen teilen und füreinander beten.
- *Erretten* verweist auf das Heil in Jesus Christus – ein Zeichen der unveränderlichen Treue Gottes.

Der Bezirksvorsteher des Kirchenbezirks Hannover-Südwest, Bezirksevangelist Wolfgang Christmann, unterstrich in seinem Predigtbeitrag die Gedanken des Apostels und ergänzte sie durch weitere Impulse.

Nach der Freisprache und der Feier des Heiligen Abendmahls beendete der Apostel den Gottesdienst mit Gebet und Segen. Danach wurde Priester Frank Böttcher aus der Gemeinde Hannover-Süd als Seniorenbeauftragter für den Kirchenbezirk Hannover-Südwest beauftragt.

Im Anschluss an den Gottesdienst waren alle Teilnehmenden zu einem Imbiss in die Cafeteria eingeladen. In fröhlicher Gemeinschaft ergaben sich dort viele gute Gespräche und Begegnungen.

Leider konnte der Gottesdienst aufgrund technischer Probleme nicht übertragen werden. Es besteht jedoch die Möglichkeit, bis zum 31. Oktober 2025 eine Aufzeichnung über den YouTube-Kanal der Gemeinde Hannover-Süd zu empfangen.




















GD 9. Oktober 2025
4. Strophe
Nun leb ich in Christo für Christum allein, sein
Geist ist mein leitender Stern. In ihm hab ich
Fried und Erlösung von Pein. Meine Seele
lobpreise den Herrn! Mir ist wohl in dem
Herrn, mir ist wohl, mir ist wohl in dem Herrn.











